

INHALTSVERZEICHNIS

EINLEITUNG	11
1. Methodik: Kunsttopographie, Ikonographie, Ikonologie und Theologie	13
2. Bild und Text	14
A. DER INNENRAUM	19
I. Mitteleingang und Bronzetüre	21
1. Schrift, Text und Bild	30
2. Das Bild der Apsiskalotte über dem Westportal	34
3. Die Bilder der Bronzetüre	34
II. Das Mosaik und die Rahmeninschrift innen über der Mitteltüre ...	36
III. Westliche Kuppel, „Pfingstkuppel“	39
IV. Westlicher Gurtbogen der Vierungskuppel.	45
1. Das Mittelbild	46
2. Die zwei Bilderzeilen auf der linken Seite	47
3. Die zwei Bilderzeilen auf der rechten Seite	52
V. Hauptkuppel in der Vierung.	55
1. Das Mittelbild	56
2. Der Ring der Apostel	56
3. Der Ring der „Tugenden“	57
a.-p.	57–74
4. Die Bilder der Evangelisten und der Paradiesesströme auf den tragenden Trompen	75
VI. Östlicher Gurtbogen	78
VII. Scheidbogen der Vierungskuppel.	78
VIII. Chorkuppel über dem Hochaltar	80
1. Das Mittelbild, der Ring der Propheten.	81
a.-n.	82–97
2. Die Evangelistenbilder auf den Trompenzwickeln der Kuppel.	98
IX. Apsisbogen	100
X. Apsis	101
XI. Funktionen von Inschriften und Bildern.	104
XII. Die Bilder in der Mittelachse von San Marco und die Aquilejensische Liturgie	110

B. DIE FASSADEN	113
I. Der Anblick der Kirche San Marco	113
II. Der Bau der Kirche	116
III. Die historischen Abbildungen der Westfassade	117
IV. Das Bildprogramm der Fassaden von San Marco in der kunstgeschichtlichen Literatur	120
C. DIE WESTFASSADE	122
I. Die Bekrönung der Westfassade aus dem frühen 15. Jahrhundert. . .	122
1. Die bildhaltige Dekoration des großen mittleren Fensterbogens unter der zentralen Salvatorfigur und die seitlichen Mosaiken	134
a.-h.	140–144
2. Die Mosaiken der oberen Fassadenzone	147
3. Die Quadriga	153
II. Die untere Zone der Westfassade.	156
1. Bildinhaltliche Bezüge zwischen oberer und unterer Fassadenzone.	156
2. Christusbilder als Zentralmotive der Bildaussagen der fünf Außen- portale der Westfassade	157
3. Außenportale, Narthex und Innenportale.	161
4. Das Hauptportal	161
5. Die zeitliche Abfolge der drei Portalbögen	162
6. Die formalen Gemeinsamkeiten ihrer Gestaltung	163
7. Ikonologie des Rankenonaments	164
8. Der oberste Bogen (III), Gott bei den Menschen, die Ökonomie des Heils	166
9. Der mittlere Bogen (II), die „Zeit“	174
a.-q.	176–190
10. Der untere Bogen (I), „Die belebte Schöpfung und ihre Gefährdung“	193
a.-b.	195–202
11. Das erste Seitenportal von Norden, die Porta di San Alipio.	203
12. Das zweite Seitenportal von Norden, die äußere Porta di San Pietro.	208
13. Das zweite Seitenportal von Süden, die äußere Porta di San Clemente.	210
14. Das erste Seiten„portal“ im Süden	212
15. Die Durchgangsbögen zur Piazzetta dei Leoncini und der Calle della Canonica	213

D. DIE BILDWERKE IN DEN GEBÄUDEACHSEN DER NORDSEITE .	214
I. Das Coronamento.	215
II. Die unteren Fassadenbereiche	218
III. Das Portal an der Nordseite, die Porta dei fiori	221
IV. Die Christusbilder der drei westlichen Wandjoche der Nordseite..	223
E. DIE BILDWERKE IN DEN GEBÄUDEACHSEN DER SÜDSEITE	226
I. Die Bildwerke der Fassadenbekrönung	227
II. Die Bildwerke im unteren Bereich der Südfassade.	230
III. Der Eingangsbogen über der Porta da mar.	231
IV. Die Portalnische der Porta da mar	236
F. IKONOGRAPHISCHE UND IKONOLOGISCHE KORRESPONDENZEN ZWISCHEN ORTEN IM INNENRAUM UND AN DEN FASSADEN.	242
I. Christusbilder und Mariä Verkündigung am Hochaltar und an der Westfassade.	242
II. Christusbilder und Mariä Verkündigung im Kirchenraum und an anderen Ein- und Durchgängen.	247
III. Propheten und Apostel	249
IV. „Wächter sind die Engel“	250
V. Die Ikonologie des Baptisteriums als Entsprechung zu der des Mittelschiffs	252
VI. Kränze der Tugenden	257
G. DAS HEILSGESCHICHTLICHE BILDPROGRAMM UND SEINE BOTSCHAFT	259
LITERATURVERZEICHNIS.	260
BILDNACHWEIS	276
REGISTER	277
1. Personenregister (darin auch Kirchenväter).	277
2. Ortsregister	286